

Kyrie

Eingangsgebet:

Und ich? Wie oft fragen wir das.

Laut und leise, verzweifelt und trotzig.

Und ich? Zurückgelassen fragen wir das heute.

Verloren haben wir einen Menschen, der mit uns die Zeit teilte,
den Morgen mit seiner Sonne, den Mittagstisch,
die Sorgen und Freuden am Abend.

An seinem Ende waren wir da...

Jetzt sind wir nach seinem Ende immer noch da.

Er ist vorausgegangen hoffentlich, vielleicht: Richtung
Auferstehung.

Und wir? Zurückgelassen.

Dich fragen wir das, Gott: Und ich? Was wird mit uns?

Schaue auf uns, in unsere Gesichter, auf unsere Hände, hinein in
unser Leben.

Kyrie eleison, Herr erbarme Dich...

Eingangsgebet

„There is a crack, a crack in everything,
That's how the light gets in.”

Es geht ein Riss, ein Riss durch alles
Das ist der Spalt, durch den das Licht einfällt

So hat es Leonard Cohen gesungen

Bevor ich sterbe, während ich lebe,
möchte ich diese Hoffnung haben Gott:

In aller Gebrochenheit meines Lebens
Durch alle Risse in mir kommt dein Licht herein...

Bevor ich sterbe, während ich lebe,
möchte ich diese Hoffnung haben, daß Dein Licht durch meine
Risse kommt

Nimm mich an,
mit meinem Leben,
meiner Trauer,
meiner Freude.

Nimm uns an
und unsere Toten.

Sei bei uns

und gib uns Lichtblicke.

Blicke, die es hell werden lassen...langsam aber ganz sicher.

Amen

Fürbitten

Wenn es ein Ende nehmen soll mit uns,
ewiger Gott,
dann bring uns auf die Höhe:
Laß uns überschauen,
laß uns die Wege alle wiedersehen,
die wir uns gemacht haben;
die Täler, die Tiefen,
die langen Strecken,
die Abgründe,
an denen wir vorbeigekommen sind,
die Gipfel,
die wir einsam nicht erreichten.
Laß uns unsere Zeit betrachten,
die Jahre und Tage.
Gib uns einen Genuß der Fülle,
daß wir satt werden
und zur Ruhe kommen.
Und wenn dann unsere Kraft abnimmt,
wir nichts mehr tun können
dann öffne unserem Bewußtsein die Weite,
daß es die eigene Zeit hinter sich lassen kann,
auswandert und losläßt
und segnend zurückläßt,
was geworden ist und lebt.

Wir denken in dieser Stunde an all jene, die uns im vergehenden
Jahr vorangegangen sind:
An.....Es folgen die Namen.
Wir beten für die Verstorbenen, daß Du sie auch nach ihrem Tod
weiterhin bei der Hand nimmst- sie bei Dir leben.

Wir tun dies im Vertrauen darauf, daß bei Dir niemand verloren oder vergessen ist, besonders die nicht, die uns verlassen haben und die wir vermissen...

Wir bitten Dich für alle die um einen Menschen trauern, die sich schwer tun den Verlust zu ertragen und in der Trauer hängen bleiben.

Gib du Ihnen Menschen, die begleiten.

Menschen die da sind, wenn geredet werden muß.

Menschen die in den Arm nehmen.

Menschen bei denen sich niemand zusammenreißen muß

Menschen die helfen, den Abschied immer mehr zu wagen um neu leben zu lernen- nach dem Tod mitten im Leben.

Wir bitten Dich für alle Menschen, denen ein Ereignis, eine schlimme Erfahrung, was auch immer ihr Leben umzukrempeln droht.

Gib ihnen Standfestigkeit und festen Boden unter ihren Füßen, dass sie das tun können, was jetzt ansteht.

Und gibt ihnen Menschen, die sie fest bei der Hand nehmen, wenn sie anfangen zu wanken.

Gott, daß bei Dir ist unser Leben gut aufgehoben ist, das wissen wir von Jesus Christus.

Mit seinen Worten beten wir

Vater unser...

Amen